

## PRESSEINFORMATION

### **Sicherer Chatten und besser Flirten: Kinder und Jugendliche trainierten den Umgang mit Internet-Chats beim zweiten „Chat Day“ von pro familia Hessen**

Frankfurt am Main, 2. März 2007. Aufklärung und Prävention standen im Mittelpunkt des zweiten „Chat Day“, an dem heute hessenweit rund 200 Kinder und Jugendliche teilgenommen haben. Der von pro familia Hessen in Kooperation mit örtlichen Jugendzentren veranstaltete Aktionstag fand in 13 Städten statt, erstmalig beteiligten sich auch Schulklassen an dem Projekt. In einem moderierten Chat konnten Kinder und Jugendliche zwischen 11 und 15 Jahren untereinander chatten und in einem sicheren Chatroom andere Jugendliche aus Hessen kennenlernen. „Dabei konnte jeder Chatter und jede Chatterin für sich einmal ausprobieren, welche Kontaktaufnahme erfolgreich ist und welche vielleicht nicht so gut läuft“, berichtet die Darmstädter Sexualpädagogin und Mit-Organisatorin Kathrin Skoupil, die den Projekttag gemeinsam mit Dieter Schuchhardt von der pro familia Frankfurt moderierte. Ziel des Präventionsprojekts ist es, die Jugendlichen für die eigenen Grenzen sowie für die Grenzen Anderer zu sensibilisieren und den sicheren Umgang mit Internet-Chats spielerisch zu trainieren.

„Durch unsere präventive Arbeit wollen wir Kinder und Jugendliche befähigen, sich besser vor Risiken im Internet zu schützen. Dass Aufklärung und Prävention auch viel Spaß machen können, das hat das durchweg positive Feedback der Jugendlichen bestätigt“, so das Fazit von Kathrin Skoupil zum zweiten „Chat Day“, der unter dem Motto „Hessenkidz flirten besser“ stand. Von „Das macht hier echt super viel Spaß!“ bis „Da lernt man am Ende noch was!“ reichten die Kommentare der Chatterinnen und Chatter. Gerade die jüngeren Teilnehmerinnen und Teilnehmer entdeckten teilweise zum ersten Mal die virtuelle Welt des Chatroom und auch deren Grenzen. Insbesondere das „Chat Day Quiz“ im Rahmenprogramm fand großen Anklang. Wie oft kann man ein Kondom benutzen? Wie lange überleben Spermien in der Gebärmutter? Wie kann HIV übertragen werden? Wenn Dich jemand im Chat nach Deiner Handy-Nummer fragt, was machst Du dann? Der Anreiz für die Jugendlichen, diese und 14 weitere Fragen zu Sexualität, Verhütung, Flirten und Chatten zu beantworten: Die fittesten „Hessenkidz“ konnten Schlüsselanhänger, Tassen, Kappen und T-Shirts gewinnen.

Ins Leben gerufen hat den Projekttag die pro familia-Fachgruppe „SexnSurf“. Die Sexualpädagoginnen und Sexualpädagogen beschäftigen sich intensiv mit aktuellen Fragen rund um Jugend, Medien und Sexualität und bieten neben Veranstaltungen für Jugendliche auch Fortbildungen und Vorträge für Pädagogen und Eltern an. Für die erste erfolgreiche „Chat Day“-Aktion erhielt pro familia Hessen 2006 eine besondere Anerkennung im Rahmen des 5. Hessischen Präventionspreises vom Landespräventionsrat beim Hessischen Ministerium der Justiz.

## Über pro familia Hessen

In Hessen ist pro familia mit 26 Beratungsstellen vertreten, in denen sich rund 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterschiedlicher Berufsgruppen engagieren. Als unabhängige und nicht-staatliche Institution bietet pro familia Beratung und Information rund um das Thema Sexualität und Beziehungen in Partnerschaft und Familie – für Frauen, Männer und Jugendliche. „Wir wollen die Menschen mit Aktionen und Beratungsangeboten abholen, die stark an ihrer Lebenswelt orientiert sind – egal in welcher Lebensphase oder Lebenssituation sie sich befinden“, beschreibt Landesgeschäftsführerin Brigitte Fuchs den Ansatz der pro familia Hessen und die Intention des „Chat Day“.

### **Weitere Infos unter [www.sexnsurf.de](http://www.sexnsurf.de) oder bei:**

- Kathrin Skoupil, pro familia Darmstadt, 0 61 51 / 429 42 - 16

### **Pressekontakt:**

- pro familia Hessen, Brigitte Fuchs,  
Tel.: 069 / 44 70 61, E-Mail: [brigitte.fuchs@profamilia.de](mailto:brigitte.fuchs@profamilia.de)
- Stach's Kommunikation & Management GmbH, Daniela Lange,  
Tel.: 069 / 97 67 13 - 40, E-Mail: [daniela.lange@stachs.de](mailto:daniela.lange@stachs.de)